bald oder später zu besetzen. Es wird nur auf einen kath, Herrn reflektiert, der sich über absolut ehrenwerten Charakter ausweisen kann, hervorragende allgemeine und buchhändlerische Bildung, namentlich aber weitgehendste Kenntnisse der kath, theolog. Litteratur besitzt. Demselben soll u. a. der Verkehr mit den Autoren, die Ausarbeitung neuer Verlagsprojekte wie teilweise die Vertriebsarbeiten übergeben werden. Der Posten bietet bei zufriedenstellenden Leistungen angesehene und angenehme Lebensstellung, da da dem Inhaber event. in einiger Zeit Prokura erteilt wird.

Herren, die glauben, vorstehend erwähnten Ansprüchen vollständig genügen zu können, werden ersucht, ihre Bewerbung mit ausführlichen Angaben über bisherige Thätigkeit und Mitteilung der Gehaltsansprüche unter der Chiffre F. F. 2567 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu senden.

[2960] Jüngerer Gehilfe, flinker, exakter Arbeiter, der mit der sozialdemokratischen Litteratur vertraut ist, wird für März oder früher gesucht. Angebote sind unter Chiffre E. V. # 2960 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

[2737] Berliner Buchhandlung fucht aur Führung der Buchhändler-Ronten und für die Berfendung und Buchung ihrer Kontinuationen einen Expedienten. Melbungen mit Abichrift der Beugniffe und Angabe | d. B .- D. erbeten. ber Behaltsanfprüche b. ber Beichaftsftelle bes B.sB. unter 2737.

[2732] Ein mit der doppelten Buchfüh= rung und möglichst auch mit bem Inferatenmefen vertrauter jungerer Bes hilfe von angenehmer Ericheinung, der Luft hat, hin und wieder perfonlich Infe= raten = Acquifitionen, nur bei bedeutenden Firmen, für ein fehr gutes demifchetechnifdes Fachblatt vorzunehmen, von einer Berlags= handlung für 1. April 1898 gefucht.

Angebote mit Behaltsanfprüchen unter K. K. # 2733 an die Beichäftsftelled. B. B [2504] Bertrauenspoften. - Bur Ent= laftung des Pringipals, der durch einen andern 3meig des Geschäfts zu fehr in Anspruch ge= nommen ift, wird fur die Abteilung Gortis ment einer alten renommierten Firma ein Beiter gefucht, von dem folgende Gigen= ichaften verlangt werden: Tüchtige Sortis ments: und Litteraturkenntniffe - exafte Arbeit und Bunftlichfeit - Energie, um, mit gutem Beispiele vorangehend, das übrige Berjonal übermachen und gur Ordnung und Arbeit anhalten gu fonnen. Bute Danbidrift u. die Runft, mit einem feinen Bublifum verfehren gu tonnen. Wenn möglich, frang. u. engl. Ronversation. Rur Berren, die obige Anfpruche erfüllen fonnen, wollen ihre Bemerbungsichreiben mit Abichriften ihrer Beugniffe u. Ungabe ber Behaltsanfpruche unter d. Chiffre R. M. N. 2504 an die Beichaftsftelle d. B.=B. gelangen laffen.

[2870] Für meine Buch= u. Runfthandlung fuche ich jum fofortigen Antritt einen ums fichtigen u. gewandten Behilfen. Beff. Ungebote nebft Behaltsanfpr. u. mögl. Photographie bireft erbeten.

Apolda. Friedr. Lauth's Buchholg. W. Etlich.

[3292] Ein mit den Wiener Verhältnissen vertrauter tüchtiger Sortimenter findet jetzt oder später Engagement. Angebot. bitten wir Photographie und Abschrift der Zeugnisse beizufügen.

Wien, 17. Januar 1898.

R. Lechner (Wilh, Müller), k. u. k. Hof- u. Uuiv.-Buchhandl.

Richtung ist die erste Gehilfenstelle einen jungen tuchtigen Derrn, der vor allem im Expedieren der Rontinuationen Routine haben muß. Angebote nebft Pho= tographie erbitten

Bon's Buchh. in Ronigsberg i/Br.

[3352] Eine fathol. Berlagshandlung fucht jum balbigen Antritt einen zuverläffigen, aut empfohlenen Behilfen. Angebote unter Chiffre J. P. 3352 befordert die Beichafts= ftelle d. B.=B.

[3349] Bum 1. April fuche ich einen jungeren Behilfen, ber foeben die Behre verlaffen haben fann. Er muß eine gute Sanbichrift und vor allen Dingen große Ordnungs= liebe befigen. Stellung ev. dauernd. Be= werbungsichreiben bitte Photographie u. Be= haltsanfprüche beigufügen.

Carl Billaret.

[3307] Für ein mittleres Sortim, Schlefiens wird für I. Februar ein tüchtiger jüngerer Behilfe gefucht, ber auch mit Schreib= materialien-Dandel Befcheid weiß. Buverläffiges, ichnelles Arbeiten Bedingung. Ans fangsgehalt 75 .M. Angebote unter S. F. # 214 durch 2. Fernau in Leipzig erbeten.

[2956] Größ. Stuttgarter Verlag lucht ausschliehlich jur Führung der Sortimentskonten einen punktlichen Gehilfen mit lauberer Handldgrift. Anfangsgeh. 1200 M. Angebote unter C. B. 2956 an die Geldaffaffelle

[3162] Junger fath. Berlagegehilfe, mit guten Beugn., findet in Drud. = u. Berlages geschäft Raffaus fofort Stellung. Geft. Angebote unter A. 3162 an die Beichäfts= ftelle d. B. B.

[3206] Befucht jum 1 Marg ein tüchtiger, selbständig arbeitender junger Mann mit iconer Sandidrift, welcher mit allen Arbeiten des Buchhandels vertraut, die Reben-Arbeiten wie Leihbibliothet, Lefegirtel und Papiermaren ebenfalls verfteht. Gehalt bei freier Wohnung 1200 ...

Beugniffe und Photographie erbeten. Fran Ang. Raufdenplat 2Bwe., Buch= und Bapierhandlung, Rordfeebad Curhaven.

[3098] Für 1. Februar fucht einen Bolon= tar ober jungeren Behilfen Grünberg i. Schl.

> Fr. Weiß'iche Buchhandlung B. Schiermad.

Stellenvermittelung des Buchh. Behilfen=Bereins Leipzig fucht tuchtige Herr F. Volckmar in Leipzig. Behilfen für alle Zweige des Buchhandels. [2650] Für einen jungen Mann, der seine Formulare toftenlos durch D. Rathufins in Leipzig-Reudnig, Luifenftr. 1, II.

[2394] Bu möglichft baldigem Gintritte fuche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Dobeln i/G. Carl Schmidt's Buch=, Runft=, Mufifalien- u. Bapierhandlung (Fr. Bocher).

[2887] In einer Sortiments=Buchhandlung am Genfer Gee mirb ein gut empfohlener junger Behilfe, bem es nm meitere Musbildung in der frangof. Sprache gu thun ift, fofort als Bolontar aufgenommen.

Bef. Angebote unter der Chiffre A nimmt bas Schweiz. Bereinsfortiment in Olten entgegen.

[2965] Bu Upril fuche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. G. M. v. Salem. Bremen.

[2584] Suche gu Oftern ober früher einen Behrling mit guten Schulfenntniffen, gute Ausbildung jufichernd.

hannover. D. Lindemann.

[2567] In einer grossen Verlagshandlung kath. [3329] Bum fofortigen Eintritt fuchen mir [3354] Eine Leipziger Verlagsbuchhandlung sucht zum sofortigen Antritt einen jungeren Gehilfen, der eine hübsche Handschrift besitzt und möglichst auch mit Korrekturlesen vertraut ist.

Angeb. unt. Angabe der Ansprüche u. Nr. 3354 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. [2005] Befucht ju Oftern ein Lehrling mit guten Schulfenntniffen. Roft u. Logis event. im Daufe des Bringipals.

Osnabrüd.

P. Doppenrath, Buch=, Runft= u. Mufitalienhandlung.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In diefer Abteilung beträgt ber Anzeigepreis auch für Richtmitglieder des Borfenvereins nur 10 & pro Beile.

[2923] Suche für meinen j. Mann, prot., 41/2 3. b. Fach, zweds weiterer Ausbildung in einem großen Sortiment Stellung. Ansfpruche bescheiben. Antritt fann v. 10. Febr. ab jederzeit erfolgen. Rähere Ausfunft erteilt gern

P. Zipperer's Bh. u. Ant. in München. [2992] Tüchtiger Gehilfe, 25 J. alt, mit allen im Sort. vorkomm. Arbeiten vollk. vertraut u. im Besitz vorz, Zeugn, anges Firmen, sucht zum 1. März dauernde u. möglichst selbständ. Stellung. Betr. ist aus guter Familie, von angenehmen Umgangsformen u. verlässt seinen derzeit. Posten auf eigenen Wunsch. Gef. Angebote unter E. Sch. ## 2992 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. [1813] Antiquar, ledig, militärfrei, mit umfaffender allgemeiner Bildung, gründlichen Renntniffen d. alteren Litt. (fpeg. d. Theologie u. d. Infunabeln), ausgebreiteter Fachfenntn. (auch im Runft=Antiquariat), ber englischen, frangof., italien. Sprache machtig, fucht eine paffende Stellung. Der Betreffende ift aus guter Familie, v. magig angen. Meugern, gut empfohlen, befleibete lange e. Bertrauens= poften u. murbe am liebften ins Ausl. geben. Angeb. u. Heinz Hg. 1813 d. d. Befch .= St.d. B. = B. [2139] Tüchtiger Antiquar sucht für sofort oder später Stellung. Gegenwärtig ist derselbe in einem grösseren Berliner Geschäft in leitender Stellung thätig und wird von seinem jetzigen Prinzipal warm empfohlen.

Gef. Angebote unter H. B. befördert

3jähr. Lehrzeit Ende März v. J. in meinem Geschäft beendete und seit jener Zeit noch eine Gehilfenstelle bei mir bekleidet, suche ich zu Ostern d. J. anderweitig, am liebsten in Süddeutschland, Oesterreich od. Schweiz, Stellung. Ich kann denselben als tüchtig, fleissig und gewissenhaft empfehlen u. bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Berlin W. 8.

A. Seydel, Polytechn. Buchhalg.

[2389] Junger Gehilfe, der gegenwärt, den Kasse- u. Ausliefererposten e. Leipz. Komm.-Gesch. inne hat, sucht zum 1. April d. J. innerhalb Leipzig anderweitige Stellung.

Geff. Angebote unter F. V. # 2389 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[3242] In willenschafftl. Buch- u. Kunffantiquariate ludit tucht. Sortimenter mit 13jahriger Bragis Stellung als Bolontar behufs Erweiterung f. Rennt= niffe. Gintritt n. Bereinbarung.

Gef. Angebote unter E. P. # 3242 a. d. Beidäftsftelle d. B.B.